

Oktober 2019

Bilder-Vortrag

„Gründerzeitliche Ziegelarchitektur im Ruhrgebiet – Zechen und Kirchen“

Mittwoch, 09.10.2019, 19.00 Uhr

Referent: Dr. Thomas Parent, Dortmund

Ort: stadtbauraum „Schacht Oberschuir“, Boniverstraße 30, 45883 Gelsenkirchen

Teilnahme kostenlos

Das Ruhrgebiet ist eine Ziegellandschaft. Seit Beginn des Industriezeitalters wurden hier Zechengebäude und Arbeitersiedlungen, aber auch zahlreiche Kirchen, Schulen und Rathäuser aus Ziegelsteinen errichtet. Die meisten Architekten bevorzugten zwar den teuren Naturstein gegenüber dem „banalen“ Ziegel, trotzdem fällt im Ruhrgebiet immer wieder auf, wie abwechslungsreich und kunstvoll man auch mit Ziegelsteinen aufwändige Architektur gestalten kann. Bei der Dortmunder Liebfrauenkirche besteht selbst der neugotische Turmhelm aus unterschiedlich farbigen Ziegelsteinen. Neben vielen architektonischen Highlights aus dem gesamten Ruhrgebiet liefert der Vortrag auch Beispiele aus Gelsenkirchen.

„60 Jahre Stadttheater“

Führung durch das Musiktheater im Revier

Samstag, 19.10.2019, 14.00 Uhr

Ort: Haupteingang MiR, Kennedyplatz, 45881 Gelsenkirchen. Teilnahmebeitrag: 6,00 EUR

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um Anmeldung unter Tel. 0209 1770 9999.

Alle Orte, die dem Zuschauer bei einem regulären Theaterbesuch verborgen bleiben, werden bei dieser Backstage-Führung erkundet und wir erhalten einen exklusiven Blick hinter die Kulissen. So lernen wir das MiR von einer Seite kennen, die das Musiktheater überhaupt erst möglich macht.

Bilder-Vortrag

„Gelsenkirchens verschwundene Tierparks“

Mittwoch, 23.10.2019, 19.00 Uhr

Referent: Alexander Pentek

Ort: Rosen-Apotheke

Seiteneingang Robert-Koch-Straße 2 (1. Etage, Rosen-Kosmetik), 45879 Gelsenkirchen

Teilnahme kostenlos

Schon lange vor Gründung des Ruhr-Zoos gab es eine ganze Reihe von Tierparks und öffentlichen Tiergehegen in Gelsenkirchen - von Zoopionieren im Kaiserreich, Hirschen im Stadtgarten, einem besonderen Ückendorfer Braunbär bis zum Vereinstiergarten in der Neustadt. Ein thematischer Ausflug in die spannende Vielfalt der immer noch stark unterschätzten Zoostadt Gelsenkirchen.

Hierzu ist ein Heft aus der Reihe „Gelsenkirchen in alter und neuer Zeit“ in Arbeit.

November 2019

Bilder-Vortrag

„Die Spuren der Preußen in Gelsenkirchen“

Mittwoch, 06.11.2019, 19.00 Uhr

Referentin: Hildegard Schneiders

Ort: Kulturraum „die flora“, Florastraße 26, 45879 Gelsenkirchen. Teilnahme kostenlos

Kaum jemand weiß, dass Alt-Gelsenkirchen schon seit 1609 und der Norden Gelsenkirchens seit 1815 zum Preußischen Staatsgebiet gehörte, bis der alliierte Kontrollrat im Jahre 1947 den Staat Preußen endgültig auflöste. Wie die preußischen Landesherren den „Wilden Westen Preußens“ weiterentwickelten und wie intensiv auch hier in unserer Stadt nach der Reichsgründung 1871 die Verehrung für die Kaiser und den Reichskanzler Bismarck einsetzte, soll bei einer Entdeckungsreise durch das alte und heutige Gelsenkirchen gezeigt werden. Der Bildervortrag zeigt viele anschauliche Erinnerungen an diese Preußenzeit: Denkmäler, Wappen, Amtsgebäude, Hausfassaden, Straßennamen, historische Postkarten und sogar Kirchengemälde und Altarbilder. Hierzu ist ein Heft aus der Reihe „Gelsenkirchen in alter und neuer Zeit“ in Arbeit.

Gedenkfeier für die Opfer der Arbeit am Volkstrauertag

Sonntag, 17.11.2019, 11.15 Uhr

Treffpunkt: Auf dem Kath. Altstadtfriedhof, Kirchstraße, 45888 Gelsenkirchen, am Denkmal für die Opfer des Grubenunglücks auf der Zeche Hibernia am 8. Juni 1887. Teilnahme kostenlos

Im Anschluss an die Gedenkfeier lädt der Heimatbund zu einer Tasse Kaffee in die Gaststätte „Schlegelkrug“, Franz-Bielefeld-Straße 27, 45881 Gelsenkirchen, ein.

„Kopfkino“

Lesung mit Andrea Rohmert

Mittwoch, 20.11.2019, 19.00 Uhr

Ort: rosi Gelsenkirchen, Weberstraße 18, 45879 Gelsenkirchen, Teilnahme kostenlos

Die Gelsenkirchener Autorin Andrea Rohmert, Gewinnerin etlicher regionaler Literaturwettbewerbe, liest aus ihrem neuen Buch "Kopfkino. Geschichten von hier und da und irgendwo dazwischen" vier Texte mit Bezug zu unserer Heimatstadt. Ob kurzer Einblick in den alltäglichen Wahnsinn oder die Verknüpfung der realen Welt mit phantastischen Elementen - die Texte können deutliche Spuren von Ironie oder schwarzem Humor enthalten. Vor allem lösen sie das titelgebende Kopfkino aus.

Dezember 2019

Bilder-Vortrag

„Als Gelsenkirchen noch schwarz-weiß war“ Teil 12 **Geänderter Termin!**

Mittwoch, **11.12.2019** 19.00 Uhr

Referent: Hans-Joachim Koenen

Ort: Rosen-Apotheke

Seiteneingang Robert-Koch-Straße 2 (1. Etage, Rosen-Kosmetik), 45879 Gelsenkirchen

Teilnahme kostenlos

Zeitreise in das Gelsenkirchen der 1950er und 1960er Jahre mit den Bildern des Stadtfotografen Hans Rotterdam.

Weitere Informationen

über den Heimatbund Gelsenkirchen e.V. erhalten Sie in der Historischen Sammlung Heimatbund Gelsenkirchen e.V. Volkshaus Rotthausen Eingang Mozartstraße 13, 45884 Gelsenkirchen
Telefon: 0209/17709999, Fax: : 0209/17709997
E-Mail: info@heimatbund-gelsenkirchen.de
Internet: www.heimatbund-gelsenkirchen.de
Öffnungszeiten: jeden Dienstag von 17.00 - 19.00 Uhr
Weitere Termine sind nach Absprache möglich.
Sprechen Sie uns an, schreiben Sie uns, besuchen Sie uns!

Unterstützen Sie den Heimatbund Gelsenkirchen e.V. mit Ihrer Spende:

Sparkasse Gelsenkirchen

IBAN: DE08 4205 0001 0101 0939 93

BIC: WELADED1GEK

Volksbank Ruhr Mitte eG

IBAN: DE65 4226 0001 0502 0043 00

BIC: GENODEM1GBU



Heimatbund Gelsenkirchen

Programm Juli - Dezember 2019



Jetzt Mitglied werden



www.heimatbund-gelsenkirchen.de



Heimatbund Gelsenkirchen e.V.

Aufnahmeantrag

Ich beantrage meine Aufnahme in den Heimatbund Gelsenkirchen e.V. und erkenne die Satzung an.

Name: _____
 Vorname: _____
 Straße: _____
 Postleitzahl/Ort: _____
 Beruf: _____
 E-Mail: _____
 Geburtsdatum: _____
 Telefon: _____
 Datum: _____

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Heimatbund Gelsenkirchen e.V. Ich verpflichte mich zur Zahlung des Beitrages in Höhe von 36,00 Euro pro Jahr mittels Lastschrift.

Unterschrift: _____

In den nächsten Tagen erhalten Sie per Post die Aufnahmebestätigung und weitere Unterlagen.

**ROSEN
APOTHEKE**
FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Robert-Koch-Str.2
45879 Gelsenkirchen
Tel.: 02 09/2 68 32
Fax: 02 09/2 68 34

Juli 2019

**Historischer Spaziergang
„Von Baudenkmal zu Baudenkmal“**
 Samstag, 20.07.2019, 14.00 Uhr
 Leitung: Beate Lepper (Untere Denkmalbehörde Stadt Gelsenkirchen)
 Treffpunkt: Haupteingang Musiktheater im Revier, Kennedyplatz, 45881 Gelsenkirchen
 Teilnahme kostenlos

Bei einem Spaziergang durch Schalke-Süd vom Theater bis zum Grilloplatz werden Baudenkmäler vorgestellt, an denen der Spagat aufgezeigt wird, der zwischen den Belangen der Denkmalpflege und den Anforderungen an eine zeitgemäße Nutzung gemacht werden muss.

August 2019

**Historischer Spaziergang
„Maler, Flieger und Gärtner – der Feldmarker Süden“**
 Samstag, 03.08.2019, 14.00 Uhr
 Leitung: Hans-Joachim Koenen
 Treffpunkt: Eingang Stadtgarten, Am Stadtgarten 1, 45879 Gelsenkirchen
 Teilnahme kostenlos

Kommen Sie mit auf eine Entdeckungsreise in die Feldmarker Vergangenheit entlang der Zeppelinallee und ihrer Umgebung.

**Film in der Bergbausammlung
„Abenteuer Ruhrpott“**
 Teil 1: „Hier ist nicht wie überall“
 Teil 2: „Arbeit ist nicht mehr Maloche“
 Donnerstag, 15.08.2019, 19.00 Uhr
 Leitung: Karlheinz Rabas
 Ort: Bergbausammlung Rotthausen, Belforter Straße 20, 45884 Gelsenkirchen
 Teilnahme kostenlos

Diese Filmdokumentation erzählt von Menschen, die sich um die Relikte einer vergangenen Industrieepoche kümmern, von Leuten, die um alte Arbeitersiedlungen kämpfen und vom Zusammenleben der Menschen und ihrem Stolz auf das „Revier“ in über 150 Jahren Industriegeschichte.

**Sommerspaziergang 2019
„Maurer, Macher und Moneten -
Die Bochumer Straße macht sich fein“**
 Samstag, 31.08.2019, 14.00 Uhr
 Leitung: Helga Sander (SEG) und Volker Bruckmann (Heimatbund)
 Treffpunkt: Vor dem Justizzentrum, Bochumer Straße 79, 45886 Gelsenkirchen
 Teilnahme kostenlos, Dauer: ca. 3 Stunden

Mittlerweile ist es unübersehbar: Die Handwerker haben auf der Bochumer Straße das Kommando übernommen. Bei dem Spaziergang rund um die berühmteste Straße Gelsenkirchens erläutert Helga Sander, die Geschäftsführerin der SEG, den Stand der Projekte und wir sehen vor Ort, welchen Fortschritt der Erneuerungsprozess gemacht hat, was als nächstes geplant ist und erleben einzelne Projekte „live und in Farbe“. Auch geschichtliche Ergänzungen und Anekdoten werden nicht fehlen. Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Stadterneuerungsgesellschaft Gelsenkirchen (SEG).

September 2019

**„Tag des offenen Denkmals“
Historischer Spaziergang
„Grotten und Brezelwege - vom
Kaiser-Wilhelm-Garten zum Stadtgarten“**
 Sonntag, 08.09.2019, 14.00 Uhr
 Leitung: Hans-Joachim Koenen
 Treffpunkt: Eingang Stadtgarten am Ende der Robert-Koch-Straße (hinter der Eisenbahnunterführung), 45879 Gelsenkirchen
 Teilnahme kostenlos

Die Entstehung und die Entwicklung des 122 Jahre alten Stadtgartens werden bei einem Rundgang anhand alter Aufnahmen verdeutlicht. Dabei wird darauf aufmerksam gemacht, welche Bedeutung der Stadtgarten hat und dass er darum als Denkmal unter Schutz gestellt werden muss.

**Bilder-Vortrag
„Libellen auf Schalke“**
 Mittwoch, 11.09.2019, 19.00 Uhr
 Referent: Rainer Stawikowski (NABU)
 Ort: Rosen-Apotheke, Seiteneingang Robert-Koch-Straße 2 (1. Etage, Rosen-Kosmetik), 45879 Gelsenkirchen
 Teilnahme kostenlos

Es wird die Libellenfauna Gelsenkirchens vorgestellt. Dass in unserem Stadtgebiet mittlerweile weit über 40 Arten beobachtet wurden (im letzten Jahr kam Nummer 47 hinzu), darunter einige ausgesprochene Seltenheiten, dürfte selbst manchen Naturfreund erstaunen. Außerdem werden einige der interessantesten, schönsten und wichtigsten Lebensräume dieser Insekten gezeigt und der Referent geht auf ihre spannenden Verhaltensweisen (Beutejagd, Fortpflanzung, Entwicklung ...) sowie auf Fragen des Arten- und Naturschutzes ein.

**Bilder-Vortrag
„Die Geschichte der Straßenbahnlinie 302“**
 Mittwoch, 25.09.2019, 19.00 Uhr
 Referent: Andreas Halwer, Bochum-Wattenscheid
 Ort: Kulturraum „die flora“, Florastraße 26, 45879 Gelsenkirchen
 Teilnahme kostenlos

Die Linie 302 verbindet seit über 100 Jahren Gelsenkirchen mit Bochum. Der Vortrag erzählt die Geschichte dieser Linie und hat dabei auch immer das Stadtbild mit im Blick.

frisch vom metzger
Ridderskamp & Hahn

IHR METZGER IN GELSENKIRCHEN, SO NAH, SO FRISCH.

www.frisch-vom-metzger.de